

Zeitschrift: SBB Revue = Revue CFF = Swiss federal railways
Band: 2 (1928)
Heft: 12

Rubrik: Die Schweiz in Wort und Bild : Bibliographie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die dritte Runde vom 2. Dezember hat einige Überraschungen gebracht, wie das Ausscheiden des F. C. Young-Fellows und das Durchhalten des Serie B-Club Giovanni Calciatori Luganesi. Die vierte Runde vom 3. Februar 1929 hat folgende Paarungen ergeben: Con-

cordia/Lugano: Etoile/Young-Boys: Cantonal/Giovani Calciatori Luganesi: Sieger aus F. C. Freiburg-Urania/Winterthur.

Der F. C. Cantonal dürfte als sicherster Demifinalist gelten, während der Ausgang der übrigen Spiele offensteht.

DIE SCHWEIZ IN WORT UND BILD BIBLIOGRAPHIE

«Winter in der Schweiz», Broschüre von 40 Seiten mit zahlreichen Illustrationen und einer Karte der Wintersportstationen, herausgegeben von der Schweizerischen Verkehrszentrale, Zürich und Lausanne, 1928.

Die neue Publikation der Schweizerischen Verkehrszentrale beweist die zunehmende Bedeutung der Winterkurorte in der Schweiz. Jedes Jahr werden für Skifahrer, Eisläufer und andere Sportbessene weitere Stationen und Hotels eröffnet. Die Broschüre wird

allen jenen von Nutzen sein, die sich für den Wintersport und für die Kurorte im winterlichen Hochgebirge interessieren. Für jede Station werden die Sportmöglichkeiten, die sportlichen Einrichtungen, die Anzahl der Sportlehrer und Führer, die Skihütten, Sportklubs, Sonnenscheindauer, Ärzte, Apotheken, Gottesdienst usw. angegeben. Trotz der Fülle von Angaben und zahlreichen Illustrationen umfasst die Schrift nicht mehr als 40 Seiten, sowie eine allgemeine Einführung über die Wohltaten eines Winteraufenthalts in den Bergen



Maschinensaal d. Kraftwerkes Küblis d. A.-G. Bündner Kraftwerke, Leistung 47,000 PS

Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von
Theodor Bell & Cie.
Kriens-Luzern Gegründet 1855

Wasserturbinen für alle Gefälle und Leistungen, Bell-Schnellläufer-Turbinen, Regulatoren, Rechen, Schützen, Stauwehre, Bell-Kugelschieber, Druckleitungen, komplette hydraulische Anlagen – Kesselschmiedearbeiten aller Art – Blecharbeiten für die Zementfabrikation –



Gebirgs- Silberfuchsfarm Klosters

Graubünden (Schweiz), 1350 m

Unsere Zucht hatte an der Edelpelztierschau München, Herbst 1927, 5 erste Preise, wovon 4 Ehrenpreise

Erfolg überzeugt!

Nur Tiere edelster Abstammung von bester Konstitution und ausgezeichnete Durchzüchtung können diesen **durchschlagenden Erfolg** erzielen

Wir können Vermehrungsgarantie und Ersatz im Todesfall geben, wenn die Tiere bei uns in Pension bleiben.

Offerieren prima Silberfüchse zu mässigen Preisen!

und über den Wintersport. Die Publikation kann allen Interessenten empfohlen werden.

Gaberells Schweizerbilder. Verlag J. Gaberell, Thalwil-Zürich. Preis Fr. 40.—.

In der schönen Reihe vieler bereits über die Schweiz erschienenen Prachtswerke gehört unstreitig auch das neue Werk Gaberells: Schweizerbilder. Rund dreihundert Photographien, wovon 16 in schönstem Offsetdruck, zieren das Werk, das als solches eine Auswahl aus des Photographen Schaffen ist. Landschaft und Architektur, Heutiges und Uraltetes, Gebirge, Fluss und Strom — die ganze Herrlichkeit unserer Heimat ist hier eingefangen worden. Oder wenigstens ein Teil dieser Schönheit; denn die Schweiz ist an Motiven so reich, dass der Künstler beabsichtigt, dem einen Band bald einen weiteren folgen zu lassen. Die Aufnahmen sind, zum Teil hervorragend schön, zugleich mit Instinkt für das Bildmässige wie für den Gegenstand gemacht. Gaberell liess das Buch in der Offizin der Gebrüder

Fretz in vortrefflichem Tiefdruck herstellen, so dass man beim Durchblättern mehr als einmal Lust bekommt, sich aufzurütteln und hinzugehen, vom Bild in die Wirklichkeit. Alles in allem ist's ein Werber für Schweizer Art und Kunst, wie man ihn besser nicht schnell finden kann.

Albert Steiner: *Engadiner Landschaften.* Verlag Fretz & Wasmuth, Zürich.

Man könnte, um im «Fach» zu bleiben, dieses Buch die «Reportage einer Landschaft» nennen. Es ist aber viel mehr! Es ist in bestem Sinn ein mit künstlerisch geschulten Augen Nachempfinden der Landschaft von der Maloja bis hinunter nach Schuls, auf abgelegenen Pfaden im Nationalpark oder im Gletschergebiet der Bernina — oder gar ein Träumen an den Seen des Oberengadins. Achtundzwanzig Bilder sind's nur — aber was die an Sehnsucht wecken, kann nur der wissen, der das Engadin kennt. Das Buch ist ein echter Steiner, zu dem Erwin Poeschel eine kurze Einführung geschrieben. Das Ganze ist zart, fein, intim, romantisierend.

BESUCHEN SIE UNS!

BASEL
GRAND HOTEL & HOTEL EULER
 Vornehmes Familienhotel ersten Ranges am Zentralbahnhof
 Telegramme: Eulerhotel

BASEL SAVOY HOTEL UNIVERS
 Das behaglich-moderne Haus I. Rg. am Centralbahnhof. Fliessendes Wasser in allen Zimmern. Ferntelephone. Telegramme: «Savoy»

BASEL
GRAND HOTEL VICTORIA & NATIONAL
 Gegenüber dem Zentralbahnhof. Altbekanntes Haus I. Ranges. Fliessendes Wasser in allen Zimmern. Zimmer mit Privatbädern. Telegramme Victoriahotel
 PAUL OTTO, BESITZER

BASEL HOTEL HOFER
 Direkt gegenüber dem Schweizer. Hauptbahnhof und Elsässerbahnhof
 Renoviert im Winter 1927/28. 50 Zimmer mit fliessend Wasser. 75 Betten. Appartements mit Bad u. W. C. Mittelpreise. Der Besitzer: A. R. CUSTER

BASEL HOTEL CENTRAL & RESTAURANT
 Près de la poste principale / Installation moderne / Eau courante dans toutes les chambres / Prix modérés / Téléphone Safran Nos 46.85—46.84
 A. ZANNA - THALMANN

BASEL HOTEL JURA
 Gegenüber dem Bundesbahnhof. Grösstes Haus II. Ranges. Zimmer mit fl. Wasser. Restaurant. Trinkgeldablösung. Tel. Safran 33.20

LUZERN SCHILLER HOTEL GARNI
 — 15 PILATUSSTRASSE 15 —
 Nächst Bahnhof u. den Dampfbooten. Schöne u. ruhige Lage. Jeder Komfort. Fliessendes Wasser. Privatbadezimmer. Restauration à la carte. Zimmer von Fr. 4.— bis 7.—
 ED. LEIMGRUBER, Bes.

BASEL GRAND CAFÉ WITTLIN
 Dancing täglich 4—6, 8—12 Uhr. Erstklassiges Vergnügunglokal. Bei der Mittlern Rheinbrücke


MARTIGNY-VILLE
 Ligne internationale du Simplon
Les Hôtels Kluser & Mont-Blanc
 Tout confort. Demandez le nouveau guide des excursions „4 jours à Martigny“ adressé gratuitement.

GENÈVE RESTAURANT DU NORD
 12, Grand-Quai, 12. Tel. Stand 1841
 Etablissement de 1^{er} ordre. Service à la carte. Menus à prix fixe. Bonnes spécialités. Propriétaire: AL. BADAN.

ST. GALLEN
HOTEL u. REST. WALHALLA-TERMINUS
 I. Ranges, Appartements mit Bad, Zimmer mit fliessendem Wasser u. Telephon. Bestgefährte Küche, Spezial-Weine und Haldengut-Biere.
 R. MADER

GLARUS BAHNHOF-BUFFET
 Anerkannt gute Küche und Keller. Diner von 10 1/2 bis 2 Uhr. Höflichst empfiehlt sich
 JOST WICHSER

SCHAFFHAUSEN Vordergasse 21
Conditorei-Café J. Reber
 — Alleinfabrikant der beliebten —
SCHAFFHAUSER-ZUNGEN

VENEDIG HOTEL MÉTROPOLE
 Familienhaus an der Riva degli Schiavoni. Beim Markusplatz. Gedeigener Komfort. Grosse, luftige Zimmer mit herrlicher Aussicht auf den Canal Grande. Zentralheizung. Fliessendes Wasser in allen Zimmern. Schöne Gesellschaftsräume. Ausgezeichnete Küche.
 Cav. BOSCARO - NIGGLI (Schweizer)